

Dein Gedenken.

Ob du es fühlst, wie ich in süßem Wehen
So oft im Geiste bin mit dir vereint? —
In treuem, innigstem Gedankenwehen,
Wenn du, O Lieber, fern noch stehst vorm Feind?! —

Ob du es ahnst, wie ich in bangen Sorgen
Schon grüble, wenn du einmal selb'ner schreibst,
Wenn ich bedenke schon am frühen Morgen:
Wie lange du wohl noch im Felde bleibst? —

Und wenn ich länger ohne eine Kunde
Von dir, du mein Geliebter, Teurer bin,
Wie qualvoll wartend ich von Stund' zu Stunde
Dich nimmer dann verlier aus meinem Sinn!

Ob du es weißt, wie lieb ich an dich denke
In Hoffnung, Bangen, Lust und Herzenspein,

Wie glühend ich mich oft in dich versenke
Und wünschte, daß du könntest bei mir sein? —

Wie sehnlichsvoll ich, Liebster, dich erwarte,
Das wird mir immer, immer mehr jest klar,
Biel inniger, als ich dir offenbarte,
Ja du, ich liebe, lieb' dich treu und wahr!

Und wenn von solchen guten Wünschen allen
Nur einer schüßen könnte dich vom Feind,
Dann Liebster, würdest du gewiß nicht fallen,
Dann blieben wir durch Liebes macht vereint,

Und einmal muß das Kriegsgeschrei doch enden
Und einmal kommt es doch zum Friedensschluß,
Dann möge dich der Himmel zu mir senden
Zu unsrer Liebe höchststem Genuß.

Erbert Ebertin.

Kriegers Abschied.

Ein schöner Liebestraum naht sich dem Ende...
Nun stirbt das holde Paradiesesglück.
Zum Abschied reichen wir uns stumm die Hände
In banger Frage: „Rehrt du wohl zurück?“
In banger Frage: „Rehrt du wohl zurück?“
Laß mich voll Wehmut nur noch einmal legen
Mein Haupt an deine Brust zum letzten Kuß.
Doch nimmer traurige Gedanken hegen,
Zur Trennung zwingt ein eiserner Beschluß.
Leb' wohl, zieh mit den Kameraden weiter,
Voll Mut und Kühnheit auf das Kampfesfeld.
Und kehre nach den Kriegesgefahren heiler
Und siegesfreudig heim, als deutscher Held.
Doch — schlägt der böse Feind, dich Liebster, nieder,
Denk' traurig ich, du starbst fürs Vaterland.
Wie aber will ich jubeln, — kehrt du wieder
Um neu zu knüpfen unser Liebestband.

Erbert Ebertin.



HELDEN-



TAFEL.

Aufnahme der Bilder für unsere Leser gratis!

Für Photographie-Rücksendung 20 Pf. Porto erbeten!



Max Schön, Charlottenburg, Geit. d. Randw., 24. Reg., R. d. G. Kr. (Sämtliche „Neue Zeit“, Charlottenburg.)



August Franke, Charlottenburg, 23. Adv.-R. Kern. I., 15. IX. 14. Wer wehst was? (Sämtliche „Neue Zeit“, Charlottenburg.)



B. Bilger, Charlottenburg, Musiker, in russ. Gefangenschaft.



B. Saur, Egenhofen, 1. 3. R., † 23. 1. 16.



Jan. Saur, Egenhofen, 2. 3. R., † 7. XI. 15. (Sämtliche Schwäbisches Volksblatt.)



Gg. Widemann, Ebesheim, 15. 3. R., R. d. G. Kr.



Advm. Johann, Ebesheim, † 3. XII. 14.



Advm. Johann Kercher, 14. Ref.-3. R., in Gefangenschaft. (Gen.-Anz. f. d. Oberpfalz.)



Unteroffiz. Otto Schneider, St. Georgen, Ref.-3. R., 288. R. d. G. Kr., im Felde. (Zeits. „Schwarzwalder“, Billinger Tagblatt.)



Mr. Schmidt, Wiesbaden, † 15. IV. 15.



Wm. Ruppin, Mahlsdorf, schwer verwundet. (Korbost-Borort-Heitung Mahlsdorf.)



Wlff. Paul Eber, Bernsdorf, Ref.-3. R. 37. R. d. G. Kr., † 3. IX. 15. (Oberlausitzer Nachr.)



Gefreiter Faber Scharf, Friedberg, 6. 3. R., † 27. IV. 16. (Zeits. Friedberger Gemeinbote.)



Peter Blasch, Reichenbach, † 26. IV. 16.



Gg. Andel, Heßdorf, † 21. X. 15. (Verzogenauerer Tagblatt.)



Heinrich Maier, † 12. V. 15.



Johann Hirt, Aufhofen, Ref.-Fuß-R. 14., † 22. V. 16. (Sämtliche Volkshausener Wochenblatt.)



Gym. Ludw. Hierl, Volkshausen, R. d. G. Kr. I. u. II. R. ufm., † 25. V. 16.



Johann Hölriegel, Holzhausen, Pionier, † 26. V. 16.



Unteroffiz. Andr. Groß, 3. R. 67. R. d. G. Kr., im Felde. (Zeits. Lippische Nachrichten.)



Unteroffizier Ed. Hof, † 26. V. 16.



Wilhelm Bender, Gren.-R. 1., † 27. V. 15. (Mitt.-Her Kreis-Zeitung.)



Wilhelm Max Schäfers, 15. Ref.-3. R., † 26. II. 16. (Höchstädter Zeitung.)



Ludwig Maierhofer, † in Galizien.



Simon Mählbacher, Fügen, I. f. Landes- schütze, † Südtirol.



Joh. Steiner, Kirchbichl, Vdjt.-Bat. 1/167, † 7. VI. 14. (Sämtliche Tiroler Grenzboten.)



Lorenz Feinl, 2. Tiratier, † 14. Wer wehst was?



Robert Ospan, † 1. VI. 16.



Kriegsgfr. Konr. Kleinhaus, Obergeffertshausen, 4. Ch.-R., R. d. G. Kr., im Felde. (Reimbacher Note.)



Unteroffizier Kurt Kamm, Ref.-3. R. 372., im Felde.



Offizierstellvertreter Kurt Kamm, 3. R. 54 †.



Matrose Fritz Rejjonat, † Aug. 15 a. d. Westküste. (Sämtliche Pilsener Grenz-Heitung.)



Kriegsgfr. Otto Reindler, Schwarzen, Feld-Alt. 62, † 20. XII. 15.



Friedr. Rejhan, Gren.-R. 6., † 14. Wer wehst was?



Lambert Rejhan, † 5. XII. 14.